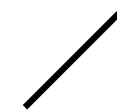


# ANTRAG AUF BEHANDLUNG DER VOLKSINITIATIVE AUFBRUCH FAHRRAD

(nach dem Gesetz über das Verfahren bei Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid) und Sammelunterschriftsbogen

VOLKSINITIATIVE



AUFBRUCH  
FAHRRAD

An den Präsidenten des Landtags Nordrhein-Westfalen

Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf

Die bei einer Landtagswahl stimmberechtigten Unterzeichner\*innen dieses Unterschriftenbogens beantragen eine Volksinitiative, wonach sich der Landtag mit dem folgenden Gegenstand der politischen Willensbildung befassen soll:

## UNSERE FORDERUNGEN

Wir fordern den Aufbruch in ein modernes, bewegliches Land NRW und die Erhöhung des Radverkehrs auf 25% bis 2025. Wir möchten, dass neun Maßnahmen zur Förderung der Fahrradmobilität umgesetzt und in einem Fahrradgesetz NRW verankert werden.

- 1 Mehr Verkehrssicherheit auf Straßen und Radwegen
- 2 NRW wirbt für mehr Radverkehr
- 3 1000 Kilometer Radschnellwege für den Pendelverkehr
- 4 300 Kilometer überregionale Radwege pro Jahr
- 5 Fahrradstraßen und Radinfrastruktur in den Kommunen
- 6 Mehr Fahrrad-Expertise in Ministerien und Behörden
- 7 Kostenlose Mitnahme im Nahverkehr
- 8 Fahrradparken und E-Bike Stationen
- 9 Förderung von Lastenrädern

Die Volksinitiative ist initiiert vom Aktionsbündnis AUFBRUCH FAHRRAD.  
kontakt@aufbruch-fahrrad.de | www.aufbruch-fahrrad.de

Vertrauensperson: Dr. Ute Symanski

Stellv. Vertrauensperson: Thomas Semmelmann

Anschrift: Aufbruch Fahrrad, Postfach 60 06 11, 50686 Köln

*Damit Ihre Stimme zählt, füllen Sie die Zeile bitte vollständig und gut leserlich aus.*

*Die Liste ist auch dann gültig, wenn weniger als 5 Personen unterschrieben haben.*

Lfd. Nr.	Name	Vorname(n)	Anschrift (Straße mit Hausnummer, PLZ und Ort)	Datum der Eintragung	persönliche und handschriftliche Unterschrift <sup>1</sup>	Bemerkungen der Gemeinde <sup>2</sup>
	Musterfrau	Erika	Musterallee 123 45678 Musterhausen	1.5.2018	<i>Erika Musterfrau</i>	
1						
2						
3						
4						
5						

Die erhobenen personenbezogenen Daten dürfen nur für das Verfahren der Volksinitiative genutzt werden.

1 Ein Zusatz oder Vorbehalt ist unzulässig. Das Stimmrecht darf nur einmal ausgeübt werden. 2 Bemerkungen der Gemeinde, insb. Einzelbestätigung der Stimmberechtigung oder über Eintragungsmängel.

Bestätigung der Gemeinde der Hauptwohnung: Es wird bescheinigt, dass die vorstehend unter den laufenden

Gemeinde/Stadt \_\_\_\_\_

Der/Die (Ober-)Bürgermeister/in \_\_\_\_\_

Nummern \_\_\_\_\_ Eingetragenen am Eintragungstag stimmberechtigt waren.

Datum \_\_\_\_\_

Im Auftrag

Dienstsiegel

Unterschrift